



Pfarnachrichten

der Katholischen Kirchengemeinde St. Johann Baptist

Gottesdienstordnung, Termine, Informationen

20. Sonntag im Jahreskreis

Ausgabe: 19.08.2018

Pastoralbüro ☎ 70490-0 📠 70490-09

Kirchplatz 20a, 51427 Bergisch Gladbach-Refrath

Öffnungszeiten

Mo-Fr 09:00-11:30 Uhr, Di + Do 15:00-18:00 Uhr

E-Mail: pastoralbuero@johann-baptist-refrath.de

Internet: www.johann-baptist-refrath.de

Bibliotheksforum ☎ 70490-17

Café Credo ☎ 70490-16

Seelsorgebüro / Caritas ☎ 70490-18

Verwaltungsleiter Frank Engelke ☎ 70490-13

Pfarrer Winfried Kissel (Ki) ☎ 70490-10

Kaplan Kai Amelung (Am) ☎ 70490-12

Gemeindereferent Armin Wirth (Wi) ☎ 70490-14

Schwester Barbara Offermann (SrB) ☎ 70490-15

Pfarrer Dirk Peters, Subsidiar (Pe) ☎ 307797

Pfarrer Wolfgang Pollmeyer, Pfr. i.R. (Po) ☎ 02202/1086813

Engagementförderung Elisabeth Linge ☎ 70490-11

Kantor Christophe Knabe (Kn) ☎ 4801901

Liebe Leserinnen, lieber Leser,

vor einigen Wochen bin ich gefragt worden, ob eine Maus, die eine konsekrierte Hostie aus dem Tabernakel gefressen hat, nun den Leib Christi oder nur eine einfache Oblate gegessen hat. Genauso hätte die Frage auch lauten können, ob ein Mensch, der kein Christ ist und auch nichts von der Konsekration der Hostie weiß, den Leib Christi gegessen hat oder nur eine Oblate.

Sowohl die Maus wie auch dieser Mensch haben nach katholischer Lehre den Leib Christi gegessen, auch, wenn es beiden nicht bewusst war! Einmal gewandelt bleibt für uns Katholiken die Hostie der Leib Christi, deshalb bewahren wir ihn auch im Tabernakel auf. Das gilt unabhängig von der Disposition des Konsumenten.

Was bedeutet es, wenn wir Katholiken davon sprechen, dass Brot und Wein in den Leib und das Blut Christi gewandelt werden? Der theologische Fachbegriff für Wandlung, nämlich die „Transsubstantiation“, stammt aus der Scholastik und ist heute nicht einfach zu verstehen. Mit „Substanz“ wurde in der Scholastik im Mittelalter das innere Wesen eines Dinges, was das Ding ausmacht, bezeichnet. Wie dieser Gegenstand aussah, welche Form er hat oder aus welchem Material er bestand, waren nach damaliger Auffassung rein äußerliche Merkmale, Akzidenzien, die dem Gegenstand vielleicht sogar nur rein zufällig zukamen.

Übersetzt in Bezug auf die Gaben von Brot und Wein heißt das: Wenn man eine chemische oder physikalische Analyse vor und nach der Wandlung durchführen würde, wäre das Ergebnis gleich. Die Akzidenzien von Brot und Wein, die äußeren Merkmale (oder auch Materialien)

haben sich nicht verändert. Allerdings das innere Wesen, die Substanz: Aus den Grundnahrungsmitteln Brot und Wein sind der Leib und das Blut Christi geworden.

Heute würde man vielleicht eher sagen, es gibt verschiedene Wirklichkeiten in manchen Dingen. Der Mensch, der nichts von einer Konsekration der Hostie und von Jesus Christus weiß, würde die Hostie einfach als Oblate beschreiben, die nicht viel Geschmack hat. Ein gläubiger Christ nimmt aber eine ganz andere Wirklichkeit wahr. Er weiß, dass uns Jesus im Abendmahlssaal aufgetragen hat, immer wieder Brot und Wein zu nehmen, den Lobpreis darüber zu sprechen und diese Gaben zum Gedächtnis an ihn als sein Fleisch und Blut zu empfangen. Diesem Christ begegnet Jesus Christus ganz real in den Gaben von Brot und Wein.

Jesus sagt im Evangelium an diesem Sonntag: „*Wer mein Fleisch isst und mein Blut trinkt, hat das ewige Leben ... , der bleibt in mir und ich bleibe in ihm.*“ (Joh 6,54ff) Damit das Sakrament seine Wirkung im Menschen entfalten kann, gehört der Glaube dazu, dass ich in den konsekrierten Hostien Jesus wirklich begegne.

Ob die unwissende Maus auch das ewige Leben durch den Verzehr der Hostie erhalten hat, kann ich nicht beantworten. ☺

Ihnen allen einen gesegneten Sonntag und den Familien mit Kindern schöne restliche Sommerferien.

Ihr

Pfarrer Peter Binder ist verstorben

Am Donnerstag, 09. August 2018 ist Pfarrer Peter Binder verstorben. Pfarrer Binder hat von 1999 an als Ruhestandsgeistlicher in unserem Seelsorgebereich gewohnt und bei Messzelebrationen gerne ausgeholfen. Wir haben mit ihm in St. Maria Königin 2007 sein Goldenes Priesterjubiläum gefeiert und dann auch 2009 seinen 80. Geburtstag. 2011 ist er in die Nähe seiner Gemeinde St. Agnes in Düsseldorf-Angermund gezogen, wo er 27 Jahre als Pfarrer gewirkt hat. Dort werden für ihn an diesem Freitag (17.08.) um 11:00 Uhr die feierlichen Exequien gehalten und findet anschließend die Beisetzung statt. Bitte gedenken Sie Pfarrer Peter Binder im Gebet!
Pfarrer Winfried Kissel

Neues Mitglied im Kirchenvorstand

Durch das Ausscheiden eines KV-Mitgliedes wegen Wohnortwechsel war ein Sitz im Kirchenvorstand vakant. Da auf der Ersatzliste der Wahl 2015 kein weiteres Mitglied mehr vorhanden war, hat der Kirchenvorstand auf der Sitzung vom 09.08.2018 Herrn Lothar Galler als neues Mitglied gewählt. Wir danken Herrn Galler für sein Engagement und seine Bereitschaft, dieses Amt zu übernehmen!

Pfarrer Winfried Kissel

Gottesdienstordnung im Seelsorgebereich

Samstag, 18. August 2018

13:30 Uhr **Trauung** in St. Johann Baptist
17:45 Uhr Beichtgelegenheit in St. Elisabeth (Ki)
18:30 Uhr **Vorabendmesse** in St. Elisabeth (Ki)

Sonntag, 19. August 2018 – 20. So. im Jahreskreis

(L1: Spr 9,1-6/L2: Eph 5,15-20/Ev: Joh 6,51-58)
08:30 Uhr **Hl. Messe** in der Alten Kirche entfällt
10:00 Uhr **Hl. Messe** in St. Johann Baptist (Ki)
LuV d. Pfarrgemeinde
10:30 Uhr **Hl. Messe** im Kinderdorf - entfällt
10:30 Uhr **Hl. Messe** im St. Josefshaus, Junkersgut
11:30 Uhr **Hl. Messe** in St. Johann Baptist (Ki)

Dienstag, 21. August 2018

16:30 Uhr **Hl. Messe** im St. Josefshaus, Junkersgut
18:30 Uhr **Abendmesse** in der Alten Kirche

Mittwoch, 22. August 2018

10:00 Uhr Trauerfeier Refrather Friedhof
anschl. ist die Beisetzung
15:00 Uhr Rosenkranzgebet in St. Elisabeth
18:00 Uhr Vesper in St. Johann Baptist
18:30 Uhr **Hl. Messe** in St. Johann Baptist

Donnerstag, 23. August 2018

18:30 Uhr **Abendmesse** in St. Elisabeth

Freitag, 24. August 2018

Hl. Bartholomäus, Apostel
09:30 Uhr Trauerfeier Refrather Friedhof
anschl. ist die Beisetzung
11:00 Uhr **Hl. Messe** in St. Johann Baptist
16:30 Uhr **Hl. Messe** im St. Josefshaus, Junkersgut

Samstag, 25. August 2018

15:30 Uhr **Tauffeier** in St. Johann Baptist
17:45 Uhr Beichtgelegenheit in St. Elisabeth (Am)
18:30 Uhr **Vorabendmesse** in St. Elisabeth (Am)

Sonntag, 26. August 2018 – 21. So. im Jahreskreis

(L1: Jos 24,1-2a.15-17.18b/L2: Eph 5,21-32/Ev: Joh 6,60-69)
08:30 Uhr **Hl. Messe** in der Alten Kirche entfällt
10:00 Uhr **Hl. Messe** in St. Johann Baptist (Ki)
LuV d. Pfarrgemeinde
10:30 Uhr Familienmesse im Kinderdorf Bethanien
10:30 Uhr **Hl. Messe** im St. Josefshaus, Junkersgut
11:30 Uhr **Hl. Messe** in St. Johann Baptist (Ki)

Aus unserer Gemeinde sind verstorben:

Das **Bethanien Kinderdorf pilgert – Helfer gesucht!**
Am **Dienstag, 28.08.**, pilgert das **Kinderdorf Bethanien mit etwa 200 Personen** zu Fuß von Stammheim zum Kölner Dom, wo eine Hl. Messe gefeiert wird. Die Pilgertour ist Teil der Feierlichkeiten zum 50. Jubiläum des Kinderdorfs. Wir möchten als Gemeinde diese Pilgertour unterstützen – das ist unser „Jubiläumsgeschenk“ ans Kinderdorf – und sorgen für die Verpflegung unterwegs. Dazu werden zwei Stationen eingerichtet: **1. Verpflegungsstation: St. Clemens in Mülheim (geplante Ankunftszeit 11:30 Uhr).** **2. Verpflegungsstation: Rheinpark in Köln, direkt hinter dem Juge.** Zu **Vorbereitung u. Aufbau, zur Bewirtung u. anschl. zum Abbau suchen wir Helfer und Fahrer**, die sich an diesem letzten Tag der Schulferien Zeit nehmen können oder auch zuvor mit einkaufen gehen.

Außerdem benötigen wir reichlich **kindgerechte Kuchen und Gebäckteile (Muffins etc.)**. Die Kuchen können Sie schon am Sonntag 26.8. vor den 10 Uhr- und 11:30 Uhr- Messen oder am Dienstag 28.8. von 9-10 Uhr im Gemeindezentrum abgeben.

Bitte melden Sie sich im Pastoralbüro oder bei Barbara Voll (0171/54 54 010 oder ab.voll@yahoo.de)

Caritas Sprechstunde

Am **Montag, 20.08.**, von **15-17 Uhr** im Pastoralbüro.

Seniorenfrühstück im Gemeindezentrum

Am **Freitag, 31.08.**, ab **09:30 Uhr**. Beitrag 4 € pro Person.

Trauercafé Sonnenlicht

Am **Sonntag, 02.09.**, von **15:30-17:30 Uhr** im Gelben Raum des Gemeindezentrums.

Eucharistische Anbetung

Am **Dienstag, 04.09.**, um **09:30 Uhr** in St. Elisabeth.

Kontemplation im Raum der Stille

Am **Dienstag, 04.09.**, um **19:15 Uhr**.

Mittagsessen für Alleinstehende und Senioren

Am **Mittwoch, 05.09.**, um **12:30 Uhr** im Gemeindezentrum. Anmeldung im Pastoralbüro.

Kabarett im Gemeindezentrum

„Lerne Lachen ohne zu weinen“, Kurt Tucholsky. Literarisches Kabarett mit Roswitha Dasch & Ulrich Raue.

Samstag, 08.09. um **19:30 Uhr, Einlass 18:30 Uhr**. Eintritt: 10 €. Um Voranmeldung im Café Credo wird gebeten.

Firmung 2019

Auch im Jahr 2019 werden wieder Jugendliche aus unserer Pfarrgemeinde das Sakrament der Firmung empfangen, wobei wir die Einladungen zur Anmeldung erst in der letzten Woche der Sommerferien versenden werden. Somit steht derzeit die Anzahl der Firmlinge bzw. der Gruppen noch nicht fest. Als Verantwortlicher für die Firmung suche ich jedoch schon jetzt Katecheten, die sich gemeinsam mit den bewährten Katecheten in die Firmvorbereitung einbringen. Ich möchte Sie daher ermutigen, sich für dieses zeitlich begrenzte Projekt zu begeistern und unsere Jugendlichen auf den Weg zum Empfang dieses Sakramentes zu begleiten. Sie können sich gerne unter kai.amelung@erzbistum-koeln.de bei mir melden.

Kaplan Kai Amelung